



Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

München, 07.02.2022

## **Kostenfreie Menstruationsartikel an Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendhilfe**

### **Antrag**

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, zu prüfen, wie an Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendhilfe kostenfreie Menstruationsprodukte zur Verfügung gestellt werden können – sofern dies noch nicht geschieht. Dem Stadtrat sollen zeitnah Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie die Bereitstellung realisiert werden kann und ggf. welche zusätzlichen Mittel es hierfür bräuchte.

### **Begründung**

Die Menstruation ist teuer und oft von Scham besetzt. Zudem hat ein nicht kleiner Teil Probleme, finanziell für ihre Menstruationsartikel aufzukommen. Menstruationsprodukte gehören aus unserer Sicht zum grundsätzlichen Hygienebedarfs und müssen mindestens dort zur Verfügung stehen, wo sich junge Menschen aufhalten. Dies trägt zur Enttabuisierung und Normalisierung der Periode bei. Deshalb soll geprüft werden, wie eine Bereitstellung von kostenlosen Menstruationsartikel an Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendhilfe realisiert werden kann.

#### **Fraktion Die Grünen – Rosa Liste**

Anja Berger  
Hannah Gerstenkorn  
Nimet Gökmenoglu  
Sofie Langmeier  
Sebastian Weisenburger  
Clara Nitsche  
Marion Lüttig  
*Mitglieder des Stadtrates*

#### **SPD/Volt-Fraktion**

Lena Odell  
Julia Schönfeld-Knor  
Barbara Likus  
Christian Müller  
Micky Wenngatz  
*Mitglieder des Stadtrates*

**Die Linke im Stadtrat**

Marie Burneleit

Stefan Jagel

Thomas Lechner

Brigitte Wolf

*Mitglieder des Stadtrates*